[Impressum]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **27 (1971)**

Heft 9-10

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Staatsbürgerin

September/Oktober 1971
27. Jahrgang
Erscheint monatlich

Abonnementspreis
Fr. 5.— jährlich
Einzelnummer Fr. —.50

Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen

9/10

Redaktion ad interim
Margrit Baumann
Carmenstrasse 45
8032 Zürich
Telefon 34 45 78

Verlag
Verein für Frauenrechte
(ehem. Frauenstimmrechtsverein)
Sekretariat, Sternenstrasse 24
8002 Zürich, Telefon 25 94 09

Am 30./31. Oktober wählen wir National- und Ständeräte

Am letzten Wochenende im Oktober werden die National- und Ständeräte neu gewählt und zum ersten Mal in der Geschichte des schweizerischen Bundesstaates nehmen die Frauen an diesen Wahlen teil, sowohl als aktive Wählerinnen wie als Kandidatinnen. Um die dem Kanton Zürich zustehenden 35 Nationalratssitze bewerben sich 479 Kandidaten, wovon 58 Frauen, für die Ständeratswahlen stehen sich zwei Männer und eine Frau gegenüber.

Wir hatten ursprünglich die Absicht, diese Nummer der «Staatsbürgerin» gänzlich den kommenden Wahlen zu widmen und unseren Leserinnen und Lesern die Kandidatinnen gesamthaft vorzustellen. Als wir jedoch vernahmen, dass die Zürcher Frauenzentrale ein Sonderblatt für das Schweizer Frauenblatt mit dem gleichen Inhalt vorbereite, entschlossen wir uns aus ökonomischen Gründen, aber auch im Sinne einer Zusammenarbeit zwischen Frauenorganisationen, unserer Zeitschrift diesen Sonderdruck beizufügen. Sie erhalten deshalb heute die «Staatsbürgerin» in ungewohnter Form.

Im beigelegten Sonderdruck finden Sie, neben einem Vorwort von Dr. Hulda Autenrieth, Präsidentin der Zürcher Frauenzentrale, und einer Wahlanleitung, ein kleines Portrait in Wort und Bild aller Kandidatinnen jener Parteien, deren politische Frauengruppen der Zürcher Frauenzentrale angeschlossen sind. Es bleibt uns deshalb nur noch übrig, einige Hinweise anzubringen.

Von den im Sonderblatt vorgestellten Kandidatinnen sind folgende Mitglied unseres Vereins:

Paula Aeschbach, 8047 Zürich, SP

Lydia Benz-Burger, Dr. phil., 8002 Zürich, LdU

Margrit Bohren-Hoerni, Dr. iur., 8044 Zürich, FDP

Annemarie Gilomen-Gilg, Dr. iur., 8617 Mönchaltorf, FDP

Rita Gubler, 8308 Illnau, SP

Gertrud Heinzelmann, Dr. iur., 8037 Zürich, LdU

Erika Liniger, 8032 Zürich, FDP

Helen Meyer, 8032 Zürich, CVP

Yvonne Naef, Dr. oec. publ., 8038 Zürich, EVP

Vera Obeid-Ruggli, Dr. med., 8057 Zürich, FDP

Regula Pestalozzi-Henggeler, 8049 Zürich, FDP

Lilian Uchtenhagen-Brunner, Dr. rer. pol., 8008 Zürich, SP

Doris Morf-Keller, 8006 Zürich, SP